

9. BIENNALE BUCHKUNST WEIMAR 2024 07. und 08. Dezember

Ort:

congress centrum weimarhalle (Seminargebäude)
Unesco-Platz 1 | 99423 Weimar

Öffnungszeiten:

07. Dezember 2024 - 10 Uhr bis 18 Uhr
08. Dezember 2024 - 10 Uhr bis 17 Uhr

Eintritt: (Preise einschl. Kulturförderabgabe)

Tageskarte 6,00 €/ Person.

Zweitageskarte 10,00 €/ Person

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt.

Keine weiteren Ermäßigungen.



KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

Veranstalterin:

Guidrun Illert Atelier G | Am Horn 55 99425 Weimar | gudrun@illert.com | www.illert.com

Galerie Profil Weimar

Geleitstraße 11 | 99423 Weimar

Tel. 03643 499801 | Mobil 0178 7905276

PROFIL

Stefan Knechtel „Schattengang“

Farbholzschnitt Zeichnung

29.11.2024 – Januar 2015

Eröffnung: Freitag 29.11.2024 um 18.00 Uhr

Laudatio: Dr. Benjamin Rux, Kustos am Lindenau-
Museum Altenburg

Parallel zur Buchkunst stellt Stefan Knechtel grafische Arbeiten in der Galerie Profil Weimar aus. Der 1964 in Dessau geborene Künstler ist bekannt für seine von Landschaft, Architektur und Figur geformten Grafiken, die ihren eigenen Gesetzmäßigkeiten von Raum und Zeit zu folgen scheinen. Linie und Fläche folgen seinem markanten gestischen Ausdruck. Er war u.a. 2022 1. Preisträger des Wolfgang-Schreiner-Stiftungspreises für Druckgrafik. Stefan Knechtel lebt und arbeitet in Kürbitz bei Altenburg.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Sonnabend 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung.
Am 7. und 8. Dezember ist die Galerie zu den selben Zeiten geöffnet wie die 9. Biennale Buchkunst Weimar.

Bild: Christian Ewald | Flyer: Luise Illert



BUCH
KUNST
WEIMAR. 2024

9. BIENNALE BUCHKUNST WEIMAR 2024 07. und 08. Dezember

Die von Gudrun Illert im Atelier G zum 9. Mal veranstaltete Biennale Buchkunst Weimar bringt beeindruckende Werke von 46 renommierten Künstlerinnen und Künstlern zusammen und zeigt die besondere Bedeutung von Künstlerbüchern im digitalen Zeitalter. Diese einzigartigen Werke, die mit Enthusiasmus und Leidenschaft gestaltet wurden, sprechen die Sinne auf eine Weise an, wie es glatte digitale Oberflächen nicht können. Ein spannendes Element ist die gesellschaftspolitische Dimension: Die Ausstellung thematisiert die Bedeutung von Büchern und Publikationen als Mittel zur Schaffung von Öffentlichkeit und diskutiert die Verwerfungen, die in unserem heutigen Verständnis von Öffentlichkeit und Privatheit entstehen. Die Künstlerbuch-Biennale regt somit auch dazu an, über die Rolle der Kunst in aktuellen gesellschaftspolitischen Prozessen nachzudenken. Ein wichtiges Thema der Ausstellung ist das Zusammenspiel von Form und Inhalt. Die Künstlerinnen und Künstler treiben die Buchgestaltung sowohl durch aufwändige als auch minimalistische Ansätze auf die Spitze. Aspekte wie Farbgebung, Papierqualität, Typografie und Grafik werden harmonisch zu einzigartigen Buchobjekten vereint: Unikate, seltene Kleinauflagen und aufwendig gestaltete Vorzugsausgaben. Die Künstlerbücher spiegeln Themen auf vielfältige Weise wider. Ein „genialer perspektivischer Dreh“ wird in diesen Arbeiten oft auf eine Weise erreicht, die nur in einem Buch möglich ist. Beim Durchblättern entfaltet sich die ganze Fülle des Mediums. Die Werke zeigen eine experimentierfreudige Auseinandersetzung mit den verschiedenen Techniken und Ausdrucksmöglichkeiten. Alle grafischen Techniken sind vertreten: Von Photogrammen und Aquatinta über Holzschnitte, Zeichnungen und Malerbücher bis hin zu Mappenwerken und Lithografien. Diese Vielfalt macht die Ausstellung zu einem Fest für die Sinne. Alle ausgestellten Werke sind käuflich zu erwerben. Die Anwesenheit der Künstlerinnen und Künstler lädt zu einem direkten Austausch ein, wodurch sich ein lebendiger Dialog über Kunst, Buchgestaltung und gesellschaftliche Themen entfaltet.

AUSSTELLENDEN KÜNSTLER

Andrea Ackermann | Atelier Tina Flau
Atelier Leonhardt | Atelier W & W - Andrea Wunderlich
Atelier für Handdruck - Désirée Wickler
augen:falter - Katja Zwirnmann und Nadine Respondek
b.a.c.H. book art center Halle - Claudia Richter,
Rita Lass, Petra Reichenbach
blauvogelbuch - Marlis Maehle
BuchKunstBalance - Henry Günther
Die gläserne Libelle - Barbara Beisinghoff
Edition Ehrh - Rainer Ehrh | Edition LOCK - Rolf Lock
EDITION SCHWARZE SEITE - Eckhard Froeschlin
EINHAND PRESS - Reinhold Nasshan
Frank Eißner - Handpresse
Gerard Paperworks - John Gerard
Susanne Hampe | Anja Harms
Hirundo Press - Caroline Saltzwedel
Homburger Papiermanufaktur - Johannes Follmer
Tamara Ivanova | Monika Jäger
Christiane Kleinhempel | Magda Klemp
Heidrun Klimmey | Stefan Knechtel | Constanze Kreiser
Handmarmorpapier - Dirk Lange
Hinterhaus Werkstatt / Galerie - Katrin Magens
Martin Max | Mühleisen-Pressen Köln - Daniel Hees
Eberhard Müller-Fries
Rollbuch Ann-Christin Müller und Paul Lichtenegger
Hilla Rost | Melanie Schöckel
Sonnenberg-Pressen Chemnitz und Kemberg
Bettina Haller, Andrea Lange, Birgit Reichert
Gabriela Soba
stoff & wechsel verlag – Hans-Ulrich Plener
The Fork and Broom Press - Annette C. Dißlin
Susanne Theumer | Sabine Thornau | Nadine Wehrli
NeueKleiderDrucke - Hanfried Wendland
Edy Willems | Antje Wichtrey